

# Mit Tempo in Richtung Neujahr

Der Silvesterlauf in Aschbuch soll wieder viele Freizeit- und Breitensportler anlocken

**Aschbuch (DK)** „Fit mit dem SV Aschbuch auch am letzten Tag des Jahres“ – so lautet das Motto des siebten Silvesterlaufes in dem Beilgrieser Ortsteil. Am Sonntag ist es soweit, um 13.45 Uhr ertönt der Startschuss. Der Lauf ist offen für Teilnehmer jedes Alters. Auch Nichtmitglieder sind gerne gesehen.

Der Lauf ist insbesondere für alle Freizeit- und Breitensportler gedacht und soll ihnen vor allem zum Test der eigenen körperlichen Fitness und Ausdauer dienen.

Quasi im Vorprogramm findet bereits um 13 Uhr der Bambini-Lauf statt, bei dem es keine Wertung geben wird. Um 13.10 Uhr beginnt der Lauf für alle D-Schüler über 1000 Meter. Um 13.20 Uhr starten alle Schüler der Klassen A bis C. Sie haben eine Strecke von 2000 Metern vor sich. Gleichzeitig gehen alle Walker und Nordic Walker auf die 6000-Meter-Strecke.

Der Startschuss für den



**Bereits zum siebten Mal** werden sich an Silvester die Läufer in Aschbuch auf den Weg machen, um möglichst schnell die sechs Kilometer lange Strecke zu absolvieren.

Foto: oh

Hauptlauf ertönt um 13.45 Uhr für alle Läufer. Der Kurs mit einer Länge von 6000 Metern führt von der Sporthalle Aschbuch über die Stra-

ße nach Eglofsdorf, wo sich der Wendepunkt befindet, ehe es auf dem selben Weg zurück zur Sporthalle geht.

Dort befindet sich auch der

Start- und Zielbereich, inklusive Startnummernausgabe. Natürlich besteht auch die Möglichkeit zum Umziehen und Duschen. Anmeldungen

für den Lauf nimmt Gerhard Kraus unter der Telefonnummer (0 84 61) 15 13 entgegen oder per E-Mail an: [gama.kraus@vr-web.de](mailto:gama.kraus@vr-web.de). Offizieller Meldeschluss für den Lauf ist am 30. Dezember.

Für den Hauptlauf ist eine Startgebühr in Höhe von fünf Euro zu entrichten. Nachmeldungen sind am 31. Dezember bis eine Stunde vor Start in der Sporthalle Aschbuch gegen eine Gebühr in Höhe von zwei Euro möglich.

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Zusätzlich gibt es für die drei Erstplatzierten jeder Altersklasse einen Pokal beziehungsweise eine Medaille. Die Siegerehrung findet im Anschluss an den Hauptlauf in der Sporthalle beim Sportplatz statt.

Weitere Informationen zum Lauf gibt es im Internet unter [www.aschbuch.de](http://www.aschbuch.de). Die veranstaltende Laufabteilung des SV Aschbuch weist darauf hin, dass der Silvesterlauf bei jedem Wetter gestartet wird.



Spannend verlief auch der Schülerlauf in Aschbuch.

Foto: Nusko

# Rekord bei Silvesterlauf

**Aschbuch** (nur) Jede Menge zufriedener Gesichter gab es am letzten Tag des Jahres beim mittlerweile siebten Silvesterlauf des SV Aschbuch. Zum einen konnte dessen Vorsitzender Stefan Schöls mit rund 80 Starterinnen und Startern jeden Alters eine neue Rekordbeteiligung vermelden, zum anderen herrschten für die Läufer recht gute Bedingungen.

Dies zeigte sich auch an der Zeit des Siegers. Günther Babel von der Triathlonabteilung des 1. FC Beilngries absolvierte den Hauptlauf über 6000 Meter in neuer Rekordzeit von 21 Minuten und 19,2 Sekunden.

Neben diesem Wettbewerb gab es auch einen Bambini- sowie einen Schülerlauf und einen Nordic-Walking-Wettbewerb. Zahlreiche Zuschauer spornten die Sportler zu Höchstleistungen an.

## Uhl startete Hauptlauf

Über die große Beteiligung an den Nachwuchswettbewerben freute sich auch Bürgermeister Franz Xaver Uhl, der den Hauptlauf startete. Ein ausführlicher Bericht über das Ereignis auf dem Altmühlberg folgt im Sportteil der morgigen Ausgabe.

# Günther Babel beendet das Jahr mit Rekordzeit

Athlet des FC Beilngries dominiert den Aschbacher Silvesterlauf / Anneliese Wolf siegt bei den Frauen

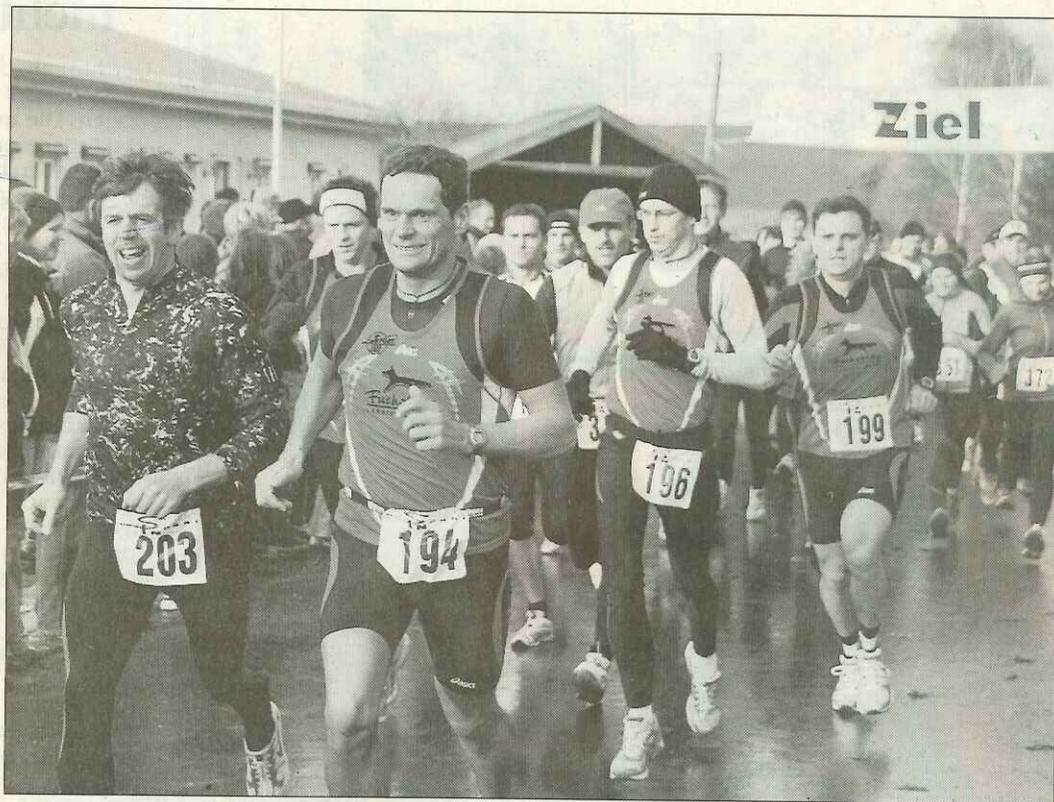
Von Hans Nusko

Aschbuch (DK) Sowohl bezüglich der Quantität als auch der Qualität ihren Stempel aufgedrückt hat die Triathlonabteilung des 1. FC Beilngries dem siebten Silvesterlauf des SV Aschbuch.

Zum einen gewann das sportliche FC-Aushängeschild Günther Babel den Hauptlauf über 6000 Meter in neuer Rekordzeit von 21:19,2 Minuten, zum anderen stellte der FC mit 19 Starterinnen und Startern auch fast die Hälfte der 44 Teilnehmer am Hauptlauf.

Schnellste war Anneliese Wolf vom FC Plankstetten, die in 25:43,1 Minuten etliche Männer hinter sich ließ. Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Fit mit dem SV Aschbuch auch am letzten Tag des Jahres“. Dass man dem auch im hohen Alter gerecht werden kann, zeigte der 84-jährige Franz Neger aus Aschbuch. Er ging beim Nordic-Walking-Wettbewerb über 6000 Meter an den Start und war mit Abstand ältester Teilnehmer.

Mit 19 Starterinnen und Startern sehr groß war auch die Beteiligung am Babinilauf über 500 Meter. Während Siegerin Elvira Götz die Strecke fast schon im Stil eines Leistungssportlers absolvierte, konnte mancher Dreikäsehoch nur mit elterlicher Unterstützung die Ziellinie überqueren. Beim

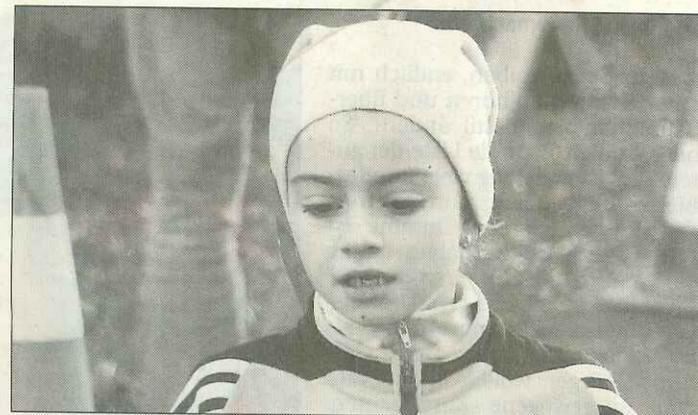


Schülerlauf mit elf Teilnehmern gewannen Kilian Riepl (SV Aschbuch) über 1000 Meter und Anton Horn (SpVgg Wolfsbuch/Zell) über 2000 Meter. Die vielen Teilnehmer aus dem Nachwuchsbereich wurden vom Beilngrieser Bürgermeister Franz Xaver Uhl hervorgehoben. Deshalb werde die Stadt die sportlichen Aktivitäten in ihrem Ortsteil weiter-

hin unterstützen, betonte Rathauschef Uhl.

Die Ergebnisse: Hauptlauf 6000 Meter Männer Hauptklasse: 1. Thomas Lindner (1. FC Beilngries Triathlon) 24:35,3 Minuten; 2. Andreas Kirschner (ohne Verein) 26:06,1; Männer 30: 1. Günther Babel 21:19,2; 2. Jochen Thoma (1. FC Beilngries Triathlon) 22:29,6; 3. Michael Schöls (SV Aschbuch) 26:04,9; Männer 40: 1. Franz Braun (SV

Aschbuch) 21:48,5; 2. Thomas Albrecht 22:17,4; 3. Wolfgang Braun (beide 1. FC Beilngries Triathlon) 23:07,8; Männer 50: 1. Alfons Weber 24:55,3; 2. Gottfried Kurzyca (beide 1. FC Beilngries Triathlon) 25:29,9; 3. Franz Riepl (SV Aschbuch) 27:13,1. Frauen Hauptklasse: 1. Jasmin Steinmeier (ohne Verein) 34:21,9; Frauen 30: 1. Waltraud Götz (SV Aschbuch) 33:24,9; 2. Anita Arnold (1. FC Beilngries Triath-



Der 7. Silvesterlauf in Aschbuch verzeichnete eine Rekordbeteiligung. Beim Hauptlauf über 6000 Meter, den Günther Babel (Nummer 194) vor Franz Braun (203) gewann, gingen mehr als 40 Läuferinnen und Läufer an den Start. Jüngste Siegerin war Elvira Götz (oben, Wolfsbuch/Zell), die den Babinilauf gewann. Der 84-jährige Franz Neger aus Aschbuch nahm am Nordic-Walking-Wettbewerb teil und war ältester Starter. Fotos: Nusko



lon) 35:39,5; Frauen 40: 1. Anneliese Wolf (FC Plankstetten) 25:43,1; 2. Gabi Rabl 31:22,5; 3. Elvira Riepl (beide SV Aschbuch) 33:13,6. Schülerlauf 2000 Meter: Altersklasse A männlich: 1. Anton Horn 5:31,0; 2. Markus Götz (beide SpVgg Wolfsbuch/Zell) 6:04,5; Altersklasse B männlich: 1. Georg auch Gürtner 6:32,2; 2. Sebastian Götz (beide SV Aschbuch) 6:38,0; Altersklasse B weiblich: 1. Martina Kruber (SpVgg

Wolfsbuch/Zell) 7:50,0; Altersklasse C männlich: 1. Michael Schewe (ohne Verein) 8:49,6; Altersklasse C weiblich: 1. Christina Götz (SV Aschbuch) 8:00,9; Schülerlauf 1000 Meter: Altersklasse D männlich: 1. Kilian Riepl (SV Aschbuch) 3:49,6; 2. Mario Baumgart 3:54,1; 3. Dominik Kruber (beide SpVgg Wolfsbuch/Zell) 4:06,2; Altersklasse D weiblich: 1. Verena Wasner (SpVgg Wolfsbuch/Zell) 3:53,5.